

Kopfrechnen in 5 (Hauptschule) -

Beitrag von „MrsX“ vom 9. September 2005 18:22

Hallo,

ich spiele mit meinen Schülern oft Mathe - Bingo. Zumindest meine letzten Klassen waren ganz scharf drauf und waren richtig beleidigt, wenns mal einen Tag ausgefallen ist.

Ein Schüler (immer schön der Reihe nach) bereitet 9 Kopfrechenaufgaben (1x1, einfache +/ - Aufgaben) vor und trägt diese auch langsam und deutlich vor.

Die Schüler bereiten ein Bingofeld vor (2 senkrechte Striche, 2 waagerechte) --> es entstehen 9 Felder.

Der Schüler, der die Aufgaben vorbereitet hat, liest diese langsam vor, die anderen rechnen und verteilen ihre Lösungen im Feld. Anschließend liest der Schüler die Ergebnisse durcheinander vor. Wer zuerst eine Reihe hat (also 3 nebeneinander) ruft BINGO und ist der 1. Sieger. Wer zuerst beim ganzen Feld danach Bingo hat ist der 2. Sieger.

Meine Schüler waren bis jetzt total verrückt danach und freuen sich immer riesig, wenn sie mal ins Gummibärenglas langen dürfen.

Und da die Schüler das, wenn sie das einige Male gemacht haben, sehr selbstständig machen, hab ich schön Zeit, rumzulaufen und zu gucken, was die da eigentlich hinschreiben.

Ach ja, ich lasse immer nicht nur einen das vorbereiten, sondern es müssen immer die nächsten 3 auf der Liste ihr Bingo auch schon vorbereitet haben, es kann ja mal einer krank sein oder das zeugs vergessen. Und wenn wir am Ende einer Stunde mal noch 5 Minuten Zeit haben, dann spielen wir halt noch mal Bingo.

Wenn ich in der Mathe - Stunde dann etwas bestimmtes einführen will, dann kommt es übrigens auch mal vor, dass ich noch ein eigenes Kopfrechnen mit Folie vorbereite, aber ich muss das ja auch keinem Seminarleiter mehr zeigen, der mich dann fragen würde, was das viele Kopfrechnen da soll 😊 .

LG!

MrsX